

AntwortFax

0341 65 65-128

9. März 2019 | 8.00–15.00 Uhr,
Hörsaal Herzzentrum Leipzig | Strümpellstraße 41
15. Frühjahrssymposium Hämostaseologie
„Diagnose Blutungsneigung: Von der Eisenmangelanämie ...“

.....
Titel, Vorname, Name:

.....
Praxis:

.....
Adresse:

.....
Telefon:

.....
E-Mail:

Ich nehme teil.

Ich komme in Begleitung von:

Ich kann leider nicht teilnehmen.

Bitte senden Sie uns Ihre Antwort bis zum 22.02.2019 per Fax unter 0341 65 65-128 oder per E-Mail an: fortbildung@labor-leipzig.de. Oder einfach und schnell über www.labor-leipzig.de/dienstleistungen/fortbildungen-anmelden.

Mit Ihrer Anmeldung vorab unterstützen Sie uns bei den Vorbereitungen der Veranstaltung. Vielen Dank!

.....
Unterschrift | Stempel

Veranstaltungsort:

Hörsaal Herzzentrum Leipzig | Strümpellstraße 41, 04289 Leipzig

Anfahrt:

Sie erreichen das Herzzentrum vom Hauptbahnhof mit der Straßenbahnlinie 15 (Richtung Meusdorf) bis Haltestelle Probstheida. Von dort aus fahren Sie mit der Buslinie 76 bis zur letzten Station. Mit dem Auto: A38, Abfahrt Leipzig Südost, Richtung Stadtteil Probstheida.

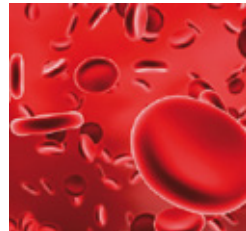
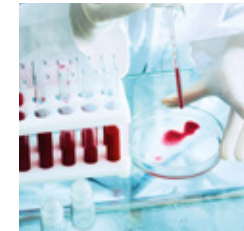


Mit freundlicher Unterstützung:

Alexion Pharma Germany GmbH (500 €), BayerVital GmbH (2500 €), Biotest AG (500 €), Bristol-Myers Squibb / Pfizer Allianz (800 €), CSL Behring GmbH (1500 €), Daiichi Sankyo Deutschland GmbH (1000 €), Grifols Deutschland GmbH (1000 €), Intersero GmbH (500 €), LEO Pharma GmbH (1000 €), LFB GmbH (500 €), Novo Nordisk Pharma GmbH (1000 €), octapharma GmbH (1000 €), Pfizer Pharma GmbH (1200 €), Roche Diagnostics GmbH (750 €), Roche Pharma Ag (1000 €), Swedish Orphan Biovitrum GmbH (1000 €), Shire Baxalta Deutschland GmbH (1500 €) Stand 1/2019



MVZ Labor Leipzig
Dr. Reising-Ackermann und Kollegen



15. Frühjahrssymposium

Hämostaseologie

9. März 2019 | 8.00–15.00 Uhr

„Diagnose Blutungsneigung: Von der Eisenmangelanämie bis zur Notfalltherapie“



Zentrum für
Blutgerinnungsstörungen



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

auch im Jahr 2019 möchten wir Sie zu unserer Fortbildungsreihe mit aktuellen Themen auf dem Gebiet der Hämostaseologie wieder recht herzlich nach Leipzig einladen.

Das diesjährige Programm soll einen Bogen von der Labor Diagnostik bis zur Notfalltherapie der Blutungsneigung spannen. Neben der spezialisierten Abklärung bei einer der häufigsten angeborenen Hämostasestörungen wird auch die Differenzialdiagnose von angiologischen Krankheitsbildern, welche sich klinisch als scheinbare Blutungen darstellen können vermittelt. Unter dem Blickwinkel der Gynäkologie sollen Blutungen hinterfragt werden. Im zweiten Teil werden Therapieaspekte der Blutungsneigung – von der Antikoagulation bis zu seltenen, aber sehr wichtigen Diagnosen und deren Therapie in die Thematik eingeschlossen.

Das Programm soll in Praxis und Klinik tätigen Kollegen wieder einen regen Erfahrungsaustausch ermöglichen. Deshalb würden wir uns über eine Teilnahme und eine Fortsetzung der sehr praxisnahen Diskussion der letzten Jahre sehr freuen.

Ihre



Ute Scholz

Fachärztin für Innere Medizin und Hämostaseologie
Zentrum für Blutgerinnungsstörungen

Zentrum für Blutgerinnungsstörungen

MVZ Labor Dr. Reising-Ackermann und Kollegen
Strümpellstraße 42 | 04289 Leipzig
Tel.: +49 (0) 341 6565-127 | Fax: +49 (0) 341 6565-128
www.labor-leipzig.de

Fortbildungspunkte wurden bei der
Sächsischen Landesärztekammer beantragt.

Programm

8.00–9.00 Uhr **Einschreiben der Teilnehmer und Begrüßung**

Vorsitz: U. Scholz / K. Liebscher

9.00–9.15 **Einführung**

U. Scholz

9.15–9.45 Uhr **Übersicht zur Labordiagnostik der hämorrhagischen Diathese**

U. Scholz

9.45–10.15 Uhr **Das von Willebrand-Syndrom: die häufigste angeborene Blutungsneigung**

M. Krause

10.15–10.45 Uhr **Blutungsabklärung in der Gynäkologie**

K. Liebscher

10.45–11.15 Uhr **Kein Hämatom! Gefäßveränderungen richtig erkennen.**

K. Mühlberg

11.15–11.45 Uhr **Pause**

Vorsitz: M. Krause / S. Kim

11.45–12.15 Uhr **Medikamentös induzierte Blutungen: Antikoagulanzen?**

C. Sucker

12.15–12.45 Uhr **Management der intra- und postoperativen Blutung**

S. Petros

12.45–13.15 Uhr **Seltene Gerinnungsstörungen: Häufiger als gedacht?!**

R. Klamroth

13.15–14.00 Uhr **Diskussion und Fallbesprechung**

ab ca. 14.00 Uhr gemeinsames Mittagessen

Referenten / Vorsitzende

Dr. med. S. Kim

Kinderzentrum am Johannisplatz, Leipzig

Priv.-Doz. Dr. med. R. Klamroth

Klinik für Innere Medizin – Angiologie und Hämostaseologie,
Vivantes Klinikum im Friedrichshain

Dr. med. M. Krause

Zentrum für Blutgerinnungsstörungen,
MVZ Labor Dr. Reising-Ackermann und Kollegen, Leipzig

Dr. med. K. Liebscher

Institut für Transfusionsmedizin und
klinische Hämostaseologie, Klinikum St. Georg Leipzig

Dr. med. K. Mühlberg

Medizinische Klinik und Poliklinik V – Angiologie,
Universitätsklinikum Leipzig

Prof. Dr. med. habil. S. Petros

Interdisziplinäre Internistische Intensivstation,
Internistische Intensivmedizin / Hämostaseologie,
Universitätsklinikum Leipzig

Dr. med. U. Scholz

Zentrum für Blutgerinnungsstörungen,
MVZ Labor Dr. Reising-Ackermann und Kollegen, Leipzig

Priv.-Doz. Dr. med. C. Sucker

Gerinnungszentrum Berlin Dr. Sucker